

BLEIBEN

Ein Wochenende Eine Woche Langer...
Westside-Ästhetik in Santa Monica, schillerndes Haveli in Jaipur in Indien, Rückzugsort im Regenwald Costa Ricas und ein Paradies im Paradies Mauritius

USA
PORTUGAL
ITALIEN
INDIEN
COSTA RICA
TANSANIA
MAURITIUS
MALAYSIA
MEXIKO



VILLA PALLADIO JAIPUR

Dieses neue und jetzt schon ikonische Gästehaus in Rajasthan in **INDIEN** besticht durch indisch-italienisches Design und erfüllt die Vision der Besitzer von Ästhetik, Kulinarik und Gastfreundschaft



Jaipur – die „rosarote Stadt“ – ist berühmt für ihre aufwendigen Festungen und Tempel, doch in dem 16 Kilometer entfernten Dorf Sumel geht es richtig zur Sache: Die karminrote Villa Palladio Jaipur setzt neue Maßstäbe im Design – jeder Zentimeter dieses wie ein Schmuckkästchen anmutende Haveli ist mit gezackten Bögen, Türnchen und handgemalten Motiven versehen. Mit seinem einzigartigen Stil hat das Designerduo Barbara Molini und Marie-Anne Oudejans aus Rajasthan bereits die Bar Palladio gestaltet, aber dieses Projekt zeigt ihre ganze kreative Vision. Das 1,2 Hektar große Gelände war früher ein königlicher Landsitz. Eine Renovierung in den 1980er Jahren sorgte für eine

Art leere Leinwand. Sie teilten das Haveli in neun Gästesuiten auf und begannen mit einer Umgestaltung, die neben den indisch-mughalischen Aspekten den italienischen Maximalismus einbezog. Die Höfe wurden mit schachbrettartigem Marmor gepflastert, die zinnenartigen Wachtürme mit Zirkusstreifen verziert und die Säulen mit karminroten Chevrons bemalt. Von Baldachinen bis zum Blumen-druck der Uniformen des Personals – ihr Markenzeichen, die Extravaganz, ist überall zu erkennen. Bei der indisch-italienischen Fusion geht es nicht nur um Stil, sondern um das Beste aus beiden Kulturen plus Gastfreundschaft. Der Tag beginnt mit einem kontinentalen Frühstück auf dem Balkon – mit Vogelgezwitscher und

Jasminduft. Das Mittagessen ist italienisch angehaucht, und das Abendessen zelebriert die Thali-Tradition Rajasthans – mit Zutaten aus dem hoteleigenen Bio-Garten. Mit einer Bibliothek, einem Meditationsraum und einer Oase in Form eines Pools gibt es keinen Grund, das Haus zu verlassen.

Wer es dennoch tut, wird mit der Schönheit des nahe gelegenen Vidyadhar-Gartens und vielen Safariangeboten verwöhnt. Der Weg hinaus lohnt sich allein schon, um noch mal die Ehrfurcht zu erleben, wenn man wieder zurückkommt. Bestellen Sie einen Campari, sinken Sie in ein bonbonfarbenes Tagesbett und genießen Sie die kirsch-, rosenfarbene und zinnroterrote Kulisse. **RW, DZ ab 435 Euro, 00 91 14 1 296 9762, villa-palladio-jaipur.com**

Text: Megan Dickson, Alex Mead, Rachel Walker
Fotos: Gregor John und Cielo Lodge